



WICHTIGE INFORMATIONEN / IMPORTANT NOTES

Es können nur Hunde ausgestellt werden, die die gesetzlichen und behördlichen Auflagen erfüllen.

- Seit 1. September 2022 ist das Rasieren und Kürzen der Vibrissen verboten! Hunde mit rasierten und gekürzten Vibrissen dürfen daher nicht ausgestellt werden.
- Es dürfen **nur offensichtlich gesunde**, unverletzte, gut genährte und in ihrem Verhalten nicht gestörte **Hunde** in die Veranstaltungsortlichkeit eingebracht, zur Prämierung zugelassen, und ausgestellt werden (§ 2 Abs 3 TSchG-VeranstV).
- Hunde mit Qualzuchtmerkmalen dürfen nicht ausgestellt werden (§ 8 Abs 2 TSchG)!
- Beim Führen bzw. Vorführen der Hunde dürfen ausschließlich nur Halsbänder verwendet werden, die über eine Breite verfügen, die sicherstellt, dass es durch Zugbewegung an der Leine nicht zu Verletzungen am Hals des Tieres kommt. Zughalsbänder ohne Stopp sind verboten!
- Die Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt sein. Bei kurzfristiger Unterbringung in Boxen/Käfigen muss das Tier sich gestreckt hinlegen, umdrehen und stehen können. Auch eine Wasserversorgung muss immer gewährleistet sein.
- Den Hunden muss stets ausreichend Wasser und erforderlichenfalls auch Futter zur Verfügung stehen. Eine Fütterung der Hunde durch Besucher ist verboten.
- Hochträchtige Hündinnen, die voraussichtlich während oder kurz nach der Veranstaltung gebären werden oder in einem Zeitraum von 7 Tagen vor der Veranstaltung geboren haben, dürfen an der Veranstaltung nicht teilnehmen.
- Hunde, an denen verbotene Eingriffe vorgenommen wurden, z.B. kupierte Hunde, dürfen nicht ausgestellt werden!
- Die Hunde müssen eine gültige Tollwutschutzimpfung haben (Kontrolle der Impfpässe beim Eingang!). Es dürfen nur solche Tiere bei der Veranstaltung präsentiert werden, die keiner veterinärbehördlichen Beschränkung unterliegen.
- Tierärztliche Kontrollen des Gesundheitszustandes der Hunde und auf Qualzuchtsymptome werden bei den Eingängen, während der gesamten Veranstaltung und gezielt im Vorbereitungsring zum Ehrenring durchgeführt.

Only dogs that fulfil the legal and official requirements can be exhibited.

- Since 1 September 2022, shaving and shortening the vibrissae is prohibited! Dogs with shaved and shortened vibrissae may therefore not be exhibited.
- Only dogs that are obviously healthy, uninjured, well-fed and not disturbed in their behaviour may be brought to the event venue, admitted to the award ceremony and exhibited (§ 2 Para. 3 TSchG-VeranstV)

Dogs with breeding characteristics of torture may not be exhibited (§ 8 para. 2 TSchG)!

- When leading or showing dogs, only collars with a width that ensures that pulling on the lead does not cause injury to the animal's neck may be used. Pull collars without a stop are prohibited!
- Dogs must not be left unattended. In the case of short-term accommodation in boxes/cages, the animal must be able to lie down, turn round and stand up straight and have water.
- The dogs must always have sufficient water and, if necessary, food available. Visitors are not permitted to feed the dogs.
- Pregnant bitches that are expected to give birth during or shortly after the event or have given birth within 7 days prior to the event are not permitted to participate in the event.
- Dogs that have undergone prohibited procedures, e.g. docked dogs, may not be exhibited!
- Dogs must have a valid anti-rabies vaccination (check vaccination passports at the entrance!). Only animals that are not subject to any veterinary restrictions may be presented at the event.
- Before bringing the dogs to the event venue, each participant must confirm in writing to the organiser each day that the dogs brought to the event come from stock that is not subject to restrictions due to a notifiable animal disease.
- Veterinary checks on the dogs' state of health and for signs of disease will be carried out at the entrances, during the entire event and specifically in the preparation ring for the ring of honour.